



Protokoll über die Jahreshauptversammlung

am 27.02.2016, 16 Uhr in den Fischerstüb'n in Plattling

Beginn: 16 Uhr

Ende: 17 Uhr

Anwesende: 35

1. Begrüßung

Die Bläsergruppe eröffnete die Versammlung. Rudi Fisch bedankte sich hierfür recht herzlich. Sein besonderer Gruß galt dem Ehrenmitglied Josef Wolfschläger und dem Gründungsmitglied Fritz Blüml.

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Versammlung wurde form- und fristgerecht einberufen. Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens lud der 1. Vorsitzende alle Mitglieder im Anschluss an die Versammlung zu einem Essen ein.

2. Totengedenken

Es wurde an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Xaver Gilnhammer, Ludwig Roglmeier gedacht.

3. Bericht des 1. Vorsitzenden

a) Aktivitäten 2015

- **Ein allgemeiner Dank** an die Mitglieder, Sponsoren, aber vor allem an die Hundeführer
- Man traf sich zu drei **Vorstandsschaftssitzungen**.
- Unser Verein war bei der vorbereitenden **Sitzung des DK – Verbandes** im Jahre 2015 am 07.02.2015 in Memmingen (Fisch) sowie bei der Jahreshauptversammlung des DK – Verbandes am 21.03.2015 und bei der Jahreshauptversammlung des JGHV am 22.03.2015 (Holzbauer/Fisch) vertreten.
- Zum **Derbyübungstag** am Karfreitag waren **16** Hundeführerinnen und Hundeführer erschienen.

Die Teilnehmer wurden in drei Gruppen eingeteilt unter fachkundiger Leitung von 2. Vorsitzenden Alois Erndl, Zuchtwart Josef Holzbauer und Robert Maier. In den Revieren Künzing, Wisselsing und Ebering wurden die Prüfungsfächer des Derbys geübt.

Ein herzlicher Dank gilt den Revierinhabern für die Überlassung der Reviere.

- Das Interesse am **Grillfest** war auch in diesem Jahr wieder groß. Ca. 50 Freunde, Gönner, Revierinhaber, und -führer, Züchter und Richter fanden sich gegen 16 Uhr in der **Gerätehalle des Fischereivereines Ettl**ing ein. Der 1. Vorsitzende Rudi Fisch bedankte sich für den sehr guten Besuch. Ein besonderer Dank galt dem Grillmeister Hans Hartl sowie dem Spender der Getränke Karl Gratzl. Johann Maier sorgte mit seinem Akkordeon für beste Stimmung.
- Zum **Wasserübungstag** am 15. August hatten sich **9 Hundeführerinnen und Hundeführer** eingefunden. Der 1. Vorsitzende Rudi Fisch erläuterte eingangs die Bestimmungen für die Wasserarbeit und erklärte die drei Prüfungsfächer. Anschließend ging es an ein Altwasser. Jeder Hund konnte sein derzeitiges Können zeigen. Die Stärken und Schwächen wurden aufgezeigt.
- Zum **Solms – Vorbereitungstag mit Richterfortbildung** am 29. August waren 12 Hundeführerinnen und Hundeführer erschienen. Die Schwächen der Hunde wurden angesprochen und gleichzeitig Hilfen aufgezeigt.
- In diesem Jahr war man das erste Mal auf der **Messe Jagd, Fischen und Natur** in Landshut mit einem Stand vertreten. Das Interesse am Deutsch Kurzhaar war sehr groß. Der Stand war immer von vielen Interessierten umlagert. Ein herzlicher Dank an Alois Erndl, Lena Lang, Hans Feiner, Franz Feldmeier und Robert Maier. Ihre Hunde standen an diesen Tagen im Mittelpunkt und waren die Attraktion.
- Die **Stammtische** finden jeden ersten Donnerstag im Monat in den Fischerstubn in Plattling statt.
- Auf der **Homepage** des Vereines werden alle aktuellen Nachrichten zeitgerecht veröffentlicht. Dies ist eine Ergänzung zu den Vereinsnachrichten, die vier Mal jährlich erscheinen.

b) Mitgliederstand zum 27.02.2015.

→ Zum 27. Februar 2016 gehören unserem Verein 259 Mitglieder an.

16 Neuaufnahmen sowie 8 Austritte und 2 Sterbefälle sind seit der letzten Jahreshauptversammlung zu verzeichnen

4. Bericht des Obmanns für das Prüfungswesen

An den verschiedenen **Prüfungen** haben sich in diesem Jahr wiederum sehr viele Führerinnen und Führer beteiligt.

Dies bezeugt, dass vielen Hundebesitzern daran gelegen ist, ihre Hunde bei Zuchtprüfungen vorzustellen, um die Zuchttauglichkeit zu erhalten.

Natürlich sieht jeder Hundeführer den Prüfungsablauf etwas anders. Vielfach ist er von der Leistung seines Vierbeiners so überzeugt, dass er so manche Schwächen gar nicht wahrnimmt.

Die Verbandsrichter haben ein geschultes Auge, Erfahrung und das notwendige Fingerspitzengefühl, um die erbrachten Leistungen richtig einzuschätzen.

Dem Verein stehen derzeit nur ca. **12 aktive Verbandsrichter** zur Verfügung. Deshalb müssen zu den Prüfungen weit entfernt wohnende Verbandsrichter geladen werden, was natürlich sehr hohe Kosten verursacht. Deshalb sind ja fast alle Prüfungen defizitär. Es befinden sich zwei Verbandsrichter in Ausbildung (Mariana Maier und Josef Michael Moosmüller), wobei Mariana ihren Lebensmittelpunkt nun in der Schweiz hat, und somit für Prüfungen wahrscheinlich nur selten zur Verfügung steht. Bernd Anthuber hat sich bereit erklärt die Anwartschaft in diesem Jahr zu beginnen. Aber meine **dringende Bitte** an die Führerinnen und Führer: **Stellen Sie sich als Verbandsrichter zur Verfügung:** Das Amt ist nicht gut entlohnt, aber hoch interessant, abwechslungs- und lehrreich.

➔ **Es wurden sechs Prüfungen und eine Zuchtschau durchgeführt.**

Die Prüfungsergebnisse können sich sehen lassen. An Derby, Solms und VGP nahmen 43 Hundeführerinnen und –führer teil. 35 (81,4 %) erreichten einen ersten Preis. Drei (7 %) einen zweiten Preis und einer (2,3 %) einen dritten Preis. Vier Hundeführerinnen und Hundeführer (9,3 %) konnten eine Prüfung nicht bestehen. Dies sind respektable Ergebnisse. Nochmals herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Gespanne und ich hoffe, dass sie bei den herbstlichen Jagden ihre Anlagen unter Beweis stellen können.

A) Bringtreueprüfung

Am **Sonntag, den 29. März 2015** fand in Großköllnbach die diesjährige **Bringtreueprüfung** statt. Gemeldet hatten **zwei Hundeführer**, die auch erschienen. Nach der Erläuterung der Bringtreueprüfung durch Prüfungsleiter Rudi Fisch ging es hinaus in den Wald. Richterobmann Josef Holzbauer und Dr. Wolfram Volkholz hatten die Füchse bereits am frühen Morgen ausgelegt. Der erste Hund kam schnell zum ausgelegten Fuchs, der zweite reizte die 20 Minuten fast bis zur Gänze aus.

Bestanden haben Qira vom Nonnenhaus mit Führer Hans Feiner und Brutus von der Schwarzen Laaber mit Führer Michael Huber.

B) Derbys

Zum diesjährigen **ersten Derby am 18. April** hatten **15 Hundeführerinnen** und Hundeführer **gemeldet** und sind auch im Suchenlokal Gathaus Ismail in Thürnthenning erschienen. Der 1. Vorsitzende hieß die Hundeführerinnen und Hundeführer recht herzlich willkommen. Ein besonderer Dank galt den Revierinhabern für die Bereitstellung der Reviere, den Revierführern und Alfons Schachtner für die Organisation vor Ort. Nach einer Richterbesprechung ging es am frühen Morgen hinaus in die Reviere, die sehr gut mit Federwild und Haarwild besetzt waren. So verwunderte es nicht, dass alle Hunde schnell zum Vorstehen kamen und bereits kurz nach Mittag die ersten Gespanne wieder im Suchenlokal eintrafen.

Bei der Preisverteilung fand der Prüfungsleiter lobende Worte für die Hundeführerinnen und Hundeführer bezüglich der guten Vorbereitung. Jetzt steht aber schon als nächstes die Zuchtschau an und es gilt den Vierbeiner auf die Herbstzuchtprüfung vorzubereiten.

Es wurden **dreizehn erste Preise** und **ein zweiter Preis** vergeben. **Ein Hund konnte die Prüfung leider nicht bestehen.**

Erste Preise

Asta vom Dreiburgenland, DK, ZB-Nr.: 0517/14, EAF: Josef Baumgartner, **Janka vom Erlental**, DK, ZB-Nr.: 0283/14, EAF: Günther Maier, **John vom Erlental**, DK, ZB-Nr.: 0281/14, EAF: Peter Miller. **Eika vom Perlbachtal**, DK, ZB-Nr.: 0412/14, EAF: Franz Wagner, **Usta vom Theelshof**, DK, ZB-Nr.: 1071/14, EAF: Hans Schmid, **Unkas vom Theelshof**, DK, ZB-Nr.: 1067/14, EAF: Thomas Unholzer, **Cidan von der Schwarzen Laaber**, DK, ZB-Nr.: 0446/14, EAF: Andreas Haböck, **BIBI z Bilice**, DK, ZB-Nr.: SPKP7054 E: Johann Fischer, A F: Johanna Priller., **Caramba von Baden**, DK, ZB-Nr.: 0952/14, EAF: Peter Solloch, **Cliff vom Wiesengrund**, DK, ZB-Nr.: 1164/14, EAF: Franz Bauer, **Cilli vom Wiesengrund**, DK, ZB-Nr.: 1165/14, EAF: Josef Lechl, **Natter Rothenuffeln**, DK, ZB-Nr.: 0393/14, EAF: Peter Gmeinwieser, **Enox vom Entenpfuhler Forst**, DK, ZB-Nr.: 0075/14, EAF: Klaus Schwarzfischer

Zweite Preise:

Isko vom Hundegeläut, DK, ZB-Nr.: LOV7BR.AL.104033/0
EAF: Günther Pröckel

Ohne Preis:

Emil vom Perlbachtal, DK, ZB-Nr.: 0409/14 EAF: Frank Heddergott

Zum **zweiten Derby am 19. April** hatten **sechs** Hundeführerinnen und Hundeführer gemeldet. Es konnten **fünf erste Preise** und **ein zweiter Preis** vergeben werden

Erste Preise

Odin II vom Schnepfenstrich, DK, ZB-Nr.: 1239/14, EAF: Rainer Walkmann, **Alwin vom Grünen Band**, DK, ZB-Nr.: 0115/14, EAF: Markus Huber, **Aire Anima una**, DK, ZB-Nr.: 0504/14, EAF: Monika Katstaller, **Nessi Rothenuffeln**, DK, ZB-Nr.: 0395/14, EAF: Thomas Unholzer, **Jager vom Erlental**, DK, ZB-Nr.: 0279/14, EAF: Lothar Götz

Zweite Preise: **Cindy vom Wiesengrund**, DK, ZB-Nr.: 1166/14, EAF: Johann Maier

D Zuchtschau 2015

Temperaturen um die 30 °, strahlend blauer Himmel - ein Sommertag wie im Bilderbuch, das war das Wetter bei der diesjährigen Zuchtschau. Das Zuchtschaugelände liegt aber direkt neben der kühlen Isar, von der immer ein laues Lüftchen wehte, so dass die fast tropischen Temperaturen den Hunden gar nicht so sehr zusetzten.

Der 1. Vorsitzende Rudi Fisch konnte weit über 100 Gäste begrüßen. Ein besonderer Gruß galt den Präsidenten des Deutsch Kurzhaar - Verbandes **Michael Hammerer und seiner Frau Christine sowie Bernd Lackner**.

24 Hundeführerinnen und Hundeführer hatten zur diesjährigen Zuchtschau gemeldet. Als Formwertrichter fungierten Michael Hammerer und Bernd Lackner. Es wurde **vier Mal** ein „**vorzüglich**“, **18 Mal** ein „**sehr gut**“ und ein „**gut**“ vergeben. Im Anschluss wurden noch **zwei Zuchtgruppen vorgestellt**, die überaus positiv von den Formwertrichtern besprochen wurden.

➔ **Vorstellung von zwei Zuchtgruppen**

Zwinger vom Dreiburgenland

Mutter: Chira von der Keltenschanze *** **Vater:** KS Vitus vom Dinkelhof,

Zuchtgruppe – Zwinger Waaleda

Mutter: Drix Waaleda *** **Vater:** Yankee KS vom Moosbach

➔ **4 Hunde in der Jugendklasse Rüden** ➔ **alle FW SG**

Cliff vom Wiesengrund 1164/14 - SG 1,, F: Franz Bauer, Aiko vom Dreiburgenland 0509/14 - SG 2,, F: Dieter Eberhard, Cidan von der Schwarzen Laaber 0446/14 SG 3, ,F: Andreas Haböck, Aron vom Dreiburgenland, 0513/14 – SG,, F: Johann Frisch

→ **8 Hunde in der Altersklasse Rüden**

→ **3 Mal V und 5 Mal SG**

Diego vom Perlbachtal 0635/13, V 1 F: Lena Lang DeeJay vom Perlbachtal 0634/13 - V 2 F: Prof. Dr. Kai Wulf, Kai vom Massenbach 1124/11 - V 3, F: Heinrich Josef Jürgens

Isko vom Hundegelaut, 250268711064254 - SG 1, F: Günther Pröckl, Eiko von Wallersdorf 1098/13 - SG 2, F: Irene Aigner, Enox vom Entenpfuhler Forst 0075/14 - SG 3, F: Klaus Schwarzfischer, Jager vom Erlental, DK, ZB-Nr.: 0279/14 - SG 4, F: Lothar Götz

→ **7 Hunde in der Jugendklasse Hündinnen**

→ **6 Mal SG und 1 Mal G**

Cindy vom Wiesengrund 1166/14 - SG 1, F: Johann Maier, Cilli vom Wiesengrund 1165/14 - SG 2, F: Josef Lechl Aika vom Dreiburgenland 0516/14 - SG 3, F: Egon Haertlmayer, Adele vom Dreiburgenland 0515/14 - SG, F: Bernd Anthuber, Eika vom Perlbachtal 0412/14 - SG, F: Franz Wagner, Asta vom Dreiburgenland 0517/14 - SG, F: Josef Baumgartner, Natter Rothenuffeln 0393/14 - G F: Peter Gmeinwieser

→ **5 Hunde in der Altersklasse Hündinnen**

→ **1 Mal V und 4 Mal SG**

Phyllis vom Römerbach ÖHZB DK 22184 - V1, F: Prof. Dr. Kai Wulf, Baronesse von der Kropstädter Heide 0538/13 - SG 1, F: Hubert Huber, Qira vom Nonnenhaus 0562/13 - SG 2, F: Hans Feiner, Xina von der Madlage 0914/13 SG 3, F: Vladimir Prochazka, Dora vom Perlbachtal 0637/13 - SG, F: Friedrich Polland

→ **1 Hund in der Jüngstenklasse**

→ **vv**

Nick vom Entenpfuhler Forst, 0049/15 -vv, F: Dr. Martin Königsberger

E Ergebnisse der 50. Solms (Herbstzuchtprüfung) und 44. AZP (Alterszuchtprüfung) am 20.09.2015 bei 94562 Oberpörling

Zur diesjährigen Solms hatten **18 Hundeführerinnen** und Hundeführer gemeldet. **14 sind erschienen**. Prüfungsleiter Rudi Fisch begrüßte die Teilnehmer, Revierinhaber, Revierführer, Richter und Gäste im Gasthaus Leeb in Oberpörling. Nach einer Richterbesprechung ging es hinaus in die Feld- und Wasserreviere. Der Mais war weitgehend abgeerntet, so dass die Gespanne hervorragende Revierverhältnisse vorfanden.

Es gab reichlich Fasane und Hasen. Die Vierbeiner konnten hier ihre Anlagen voll entfalten. Das Wasser verlangte den Hunden auch einiges ab. Die Ergebnisse waren respektabel. Der 1. Vorsitzende Rudi Fisch zeigte sich bei der Preisverteilung mit dem Prüfungsergebnis sehr zufrieden. Es wurde vier Mal 4h vergeben. Ein Hund konnte das Armbruster - Haltabzeichen ablegen. Es gab **10 erste Preise, einen zweiten und einen dritten Preis. Zwei Hunde** konnten die Prüfung **nicht bestehen**.

Erste Preise: **Gaja vom Höllental**, DK, ZB-Nr.: 0404/14 H, EAF: Katharina Weidlein , **Usta vom Theelshof**, DK, ZB-Nr.: 1071/14 H, EAF: Hans Schmid,, **Asta vom Dreiburgenland**, DK, ZB-Nr.: 0517/14 H, EAF: Josef Baumgartner, **Odin II vom Schnepfenstrich**, DK, ZB-Nr.: 1239/14 R, EAF: Rainer Walkmann , **Adele vom Dreiburgenland**, DK, ZB-Nr.: 0515/14 H, EAF: Bernd Antuber, **Enox vom Entenpfuhler Forst**, DK, ZB-Nr.: 0075/14 R , EAF: Klaus Schwarzfischer, **Aire Anima una**, DK, ZB-Nr.: 0504/14 H, EAF: Monika Katstaller, **Natter Rothenuffeln**, DK, ZB-Nr.: 0393/14 H, EAF: Peter Gmeinwieser, **Isko vom Hundegeläut**, DK, ZB-Nr.: 250268711064254 R, EAF: Günther Pröckl, **Jager vom Erlental**, DK, ZB-Nr.: 0279/14 R, EAF: Lothar Götz

Zweiter Preis: **BIBI z Bilice**, DK, ZB-Nr.: SPKP7054 H, EAF: Johann Priller

Dritter Preis. **Eila vom Perlbachtal**, DK, ZB-Nr.: 0413/14 H, F: Natali Stieglbauer

Ohne Preis: **Cliff vom Wiesengrund**, DK, ZB-Nr.: 1164/14 R, EAF: Franz Bauer, **Nessi Rothenuffeln**, DK, ZB-Nr.: 0395/14 H, EAF: Thomas Unholzer

F Ergebnisse der 51. Solms bei 94522 Ettling am 10. Oktober

Erster Preis

Nessi Rothenuffeln, DK, ZB-Nr.: 0395/14 H, EAF: Thomas Unholzer

G Ergebnisse der 48. Verbandsgebrauchsprüfung vom 03.10.2015. bis 04.10.2015 bei 94431 Großköllnbach

Zur diesjährigen VGP hatten **acht** Hundeführerinnen und Hundeführer **gemeldet** und sind auch erschienen. Der 1. Vorsitzende Rudi Fisch begrüßte im Landshuter Hof alle Teilnehmer, die Revierinhaber und Revierführer, die Richter sowie die anwesenden Gäste. Nach der Richterbesprechung ging es für die zwei Gruppen hinaus zur Wald-, bzw. Feld- und

Wasserarbeit. Die Gespanne waren sehr gut eingearbeitet, so dass es kaum zu Schwierigkeiten kam.

Ein hervorragender Besatz an Fasanen war im Revier Großköllnbach gegeben, man fühlte sich an 2003 - 2008 zurückversetzt. So war es nicht verwunderlich, dass alle Hunde schnell zum Vorstehen kamen.

Am Sonntag bei der Preisverteilung gab es fast nur glückliche Gesichter. Lediglich **ein Hund** konnte die Prüfung **nicht bestehen**. Die restlichen Teilnehmer erzielten alle einen ersten Preis. Herzliche Gratulation und viel Freude auf den herbstlichen Jagden.

Usta vom Theelshof, DK, ZB-Nr.: 1071/14 EAF: Hans Schmid, 1. Preis - 336 P

Unkas vom Theelshof, DK, ZB-Nr.: 1067/14 EAF: Thomas Unholzer, 1. Preis - 326 P

Amber vom Göttlesbrunnerhof, DK, ZB-Nr.: ÖHZB/DK 22298 AF: Franz Glock , 1. Preis - 320 P

Adele vom Dreiburgenland, DK, ZB-Nr.: 0515/14 V AF: Bernd Antuber, 1. Preis - 312 P

Enox vom Entenpfuler Forst, DK, ZB-Nr.: 0075/14 EAF: Klaus Schwarzfischer, 1. Preis - 301 P

Citti von der Keltenschanze, DK, ZB-Nr.: 0747/11 EAF: Georg Kollmannsberger, 1. Preis - 299 P

Cliff von der Keltenschanze DK, ZB-Nr. 0743/11 EAF: Christian Bindl ,1. Preis - 290 P

Ohne Preis

Diego vom Perlbachtal, DK, ZB-Nr.: 0635/13, 66906/2 EAF: Lena Lang

H IKP

Sehr erfolgreich verlief die **IKP 2015** für unsere Hundeführerinnen und Hundeführer, **Mariana Maier und Friederich Polland**. Beide konnten die anspruchsvolle Prüfung mit voller Punktzahl bestehen, wobei Mariana noch das Tüpfelchen auf dem I setzte, denn sie konnte mit **Ondra vom Perlbachtal** bei der Zuchtschau den Formwert **V 3** erzielen. Friedrich Polland erhielt mit Dora vom Perlbachtal den Formwert SG. Herzliche Gratulation an die beiden glücklichen Prüfungsteilnehmer.

Folgende Leistungsnachweise wurden noch erbracht:

Verlorenbringer – Nachweis (Vbr)	-/-
Lautnachweis	2
Härtenachweise (HN)	3
Armbursterhaltabzeichen	1

Neue Zwinger im Jahr 2015

vom Neubruch – Hubert Huber
vom Tattenbach - Hubert Ortner

Abschließend äußerte Rudi Fisch noch eine Bitte.

Machen Sie sich mit den jeweiligen Prüfungsordnungen vertraut, bat er die anwesenden Mitglieder.

Verbandsrichter können nur das bewerten, was sie sehen und wenn es so ausgeführt wird, wie in den entsprechenden PO's beschrieben.

Es gibt **Muss – und Sollbestimmungen**. Die gegebenen Spielräume nutzen die Verbandsrichter aus, mehr geht aber nicht.

Ich erinnere weiter an das Nachtarocken bei Prüfungen. **Jede Prüfung sollte im Feld bzw. am Wasser abgeschlossen werden**. Dort gilt es zu sagen, was man meint sagen zu müssen. Dort gilt es Kritik zu üben oder vielleicht gar Lob zu verteilen. Tage später beim Prüfungsleiter oder 1. Vorsitzenden sich auszulassen, bringt nichts, wirklich nichts.

In den Rahmenrichtlinien des JGHV ist die Einspruchsfrist genau geregelt:

Einspruchsordnung

- § 1 Diese Einspruchsordnung tritt an die Stelle aller in den Ordnungen für Verbandsprüfungen getroffenen Einspruchsbestimmungen.
- § 2 Das Einspruchsrecht steht nur dem Führer eines auf der betreffenden Prüfung laufenden Hundes zu.
 - (1) (1) Der Inhalt des Einspruchs beschränkt sich auf Fehler und Irrtümer des Veranstalters, des Prüfungsleiters, der Richter und Helfer in Vorbereitung und Durchführung der Prüfung, soweit Führer und Hund hierdurch benachteiligt bzw. in ihrer Arbeit gestört werden.
 - (2) Einwände gegen die Ermessensfreiheit der Richter können nicht Gegenstand eines Einspruches sein, es sei denn, es handelt sich um einen offensichtlichen Ermessensmissbrauch.
- § 3 Die Einspruchsfrist beginnt mit dem Aufruf der Hunde zur Prüfung und endet eine halbe Stunde nach Schluss der Preisverteilung.

Danach sind dem Prüfungsleiter sowie dem 1. Vorsitzenden die Hände gebunden.

Ich wünsche allen Hundeführerinnen und Hundeführern eine gute Vorbereitung sowie erfolgreiche Prüfungen im Jahr 2016.

5. Bericht des Zuchtwartes

Josef Holzbauer berichtete über das Zuchtgeschehen 2015. Mit sieben Würfen und 41 Welpen hat unser Verein das Zuchtjahr abgeschlossen. 2014 waren es fünf Würfe mit 37 Welpen.

Unser Verein liegt erfreulicherweise an 9. Stelle von insgesamt 38 Zuchtvereinen im DK – Verband.

Bei der Wurfabnahme waren überwiegend schöne und kräftige Welpen zu sehen. Das Geschlechterverhältnis lag bei 17/24.

Im DK – Verband stagniert die Welpenzahl. 1172 Welpen wurden im letzten Zuchtjahr gewölft, dies ist unter dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre.

Vermutlich hat die von einigen entfachte Diskussion über Epilepsie und andere Erbkrankheiten die Zuchtaktivitäten behindert.

Wurfmeldungen und Deckbescheinigungen sollten in der dritten oder vierten Lebenswoche beim Zuchtwart eingehen. Es ist vor einem Deckakt darauf zu achten, dass sowohl Rüde, als auch Hündin, die Zuchttauglichkeit besitzen und dies vom Verein mit dem Zuchttauglichkeitsstempel bestätigt wird.

Das Chippen erfolgt in der siebten Lebenswoche.

Deckbescheinigungen sind ab dem Zuchtjahr 2013 nicht mehr kostenpflichtig. Diese können auf der Homepage des DK Verbandes heruntergeladen werden.

Der Welpenabsatz war sehr gut, wobei festzustellen ist, dass die Käufer auf die Ordensschnalle großen Wert legen.

Er appellierte an die Züchter, dass sie die Welpenkäufer auffordern, sich an den Zuchtprüfungen zu beteiligen.

Erfreulich waren die Ergebnisse unserer Zuchtschau.

Beim Tod eines Hundes soll die Todesursache an den Zuchtwart oder Hauptzuchtwart mitgeteilt werden.

Er bat die Anwesenden sich mit dem Zuchtbuch vertraut zu machen. Dort kann man Mängel ersehen.

Im DK Verband fielen 176 Würfe mit 1172 Welpen. Im Vorjahr 196 Würfe mit 1363 Welpen.

Es waren 559 Rüden und 613 Hündinnen.

Farbverteilung: 318 braun, 520 braunschimmel, 96 schwarze, 225 schwarzschimmel und 13 weiße.

Zuchtverwendung der Rüden:

Venus KS vom Neuarenberg 8 Würfe/67 Welpen

Darko KS vom Klepelshagener Forst 6 Würfe/ 49 Welpen

Sam vom Delmehorst 6 Würfe/42 Welpen

Ilex II KS vom Neuarenberg 5 Würfe/43 Welpen

Filou vom Thüringer Zipfel 4 Würfe/36 Welpen

Weitere 92 Rüden hatten noch einen Zuchteinsatz.

Im Zwinger vom Maierhof liegt derzeit ein Wurf.

Wir sollten bestrebt sein auf Leistung und Ruhe zu züchten und nicht nach Nachfrage der Farbe von Welpen.

Unser Ziel soll sein und bleiben gute Hunde für den Jagdgebrauch zu züchten.

Zum Schluss bedankte sich Josef Holzbauer bei den Züchtern und der Vorstandschaft für die Unterstützung.

6. Bericht des Kassiers

Kassier Franz Feldmeier erläuterte den Kassenbericht anhand der Saldenliste und verlas den Jahresbericht über den finanziellen Stand des Vereins. Das diesjährige Vereinsjahr konnte positiv abgeschlossen werden.

7. Bericht der Kassenprüfer

Herr Liebl und Herr Kerscher haben die Buchführung des Vereins genau kontrolliert und sämtliche Belege und Buchungen geprüft. Sie betonten, dass alles seine beste Ordnung hat und bedankten sich für die Arbeit bei Herrn Feldmeier.

Entlastung der Vorstandschaft

Herr Liebl dankte der Vorstandschaft für die geleistete Vereinsarbeit und stellte den Antrag auf Entlastung. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

8. Verleihung des Züchterpreises

Den Züchterpokal 2015 hat die Züchterin des **Zwingers vom Dreiburgenland, Hildegard Spitzenberger**, mit 290 Punkten gewonnen. Dicht gefolgt vom Gewinner 2014, dem Zwinger vom Perlbachtal, Robert und Mariana Maier, mit 280 Punkten.

Es folgten auf den Plätzen die Zwinger, vom Wiesengrund (Franz Binder) 180 P. von der Keltenschanze (Ulli Bindl) 160 P., vom Erlental (Wolfgang Konrad) 150 P und von der Schwarzen Laaber (Hubert Braun) 80 P.

Herzliche Gratulation an Hildegard Spitzenberger.

Kriterien für den Züchterpokal

1. Der Züchter ist Mitglied unseres Vereins und meldet seine Würfe über uns.
2. Die Prüfungen müssen in unserem Verein geführt, bzw. über ihn gemeldet werden.
3. Für die Bewertung wird die Anzahl der aus dem Zwinger stammenden Hunde im jeweilig laufenden Kalenderjahr herangezogen.
4. Über die Vergabe entscheidet die Vorstandschaft.
5. Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der Leistungsnachweise (VBR, LN,HN), dann wird das Alter des Wurfes miteinbezogen.
6. Für die Vergabe des Preises gilt nachfolgende Punktetabelle.

Veranstaltung	1. Preis	2. Preis	3. Preis	Teilnahme bzw. ohne Preis
Derby	30	25	20	10
Solms	40	35	30	10
AZP	40	35	30	10
VGP	80	70	60	10
VSwp	60	50	40	10
Zuchtschau	-	-	-	20
IKP	70	60	-	10
Kleemann	100	-	-	10
Bringtreue	30	-	-	10
Vbr	30	-	-	-

9. Bekanntgabe der Termine 2016

Bringtreueprüfung	26. März, 9 Uhr	Großköllnbach
Derby – Vorbereitungstag	02. April (Karsamstag), 8 Uhr	Künzing
Derby I	17. April, 7.30 Uhr	Moosthenning
Derby II	30. April, 7.30 Uhr	Thürnthening
Zuchtschau	26. Mai (Fronleichnam), 10 Uhr	Ettling
Grillfest	25. Juni, 17 Uhr	Ettling
Wasserübungstag	14. August, 8 Uhr	Ettling
Solms – Vorbereitungstag	28. August, 8 Uhr	Großköllnbach
Solms	18. September, 7.30 Uhr	Oberpöring
42. Dr. Kleemann Zuchtausleseprüfung	22. September. – 25. September	Laa/Österreich
VGP	08./09. Oktober, 8 Uhr	Großköllnbach

10) Sonstiges

a) **Besprechungspunkte** der erweiterten **Präsidiumssitzung am 30.01.2016** in Surwold waren die

- Änderung der Zuchtordnung
- EDV im Deutsch – Kurzhaarverband
- Zuchtsperre Kessens und Mimminger – Hahn

b) Vereinsnachrichten

Wenn möglich die - e – mail – Adressen der Geschäftsstelle zukommen lassen. Es erleichtert die Arbeit in der Geschäftsstelle und spart Kosten.

c) Folgende Ehrungen wurden vorgenommen:

Ehrennadel in Bronze

Hans Jurgovsky, Jörg Ulbrich, Johann Stadler, Georg Kollmannsberger, Friedrich Murr, Vladimir Prochazka, Johann Bauer, Hubert Winkler

Silberne Ehrennadel

Andreas Auer, Franz Bauer, Josef Braunstein, Robert Maier

Goldene Ehrennadel

Josef Moosmüller

Ehrenmitgliedschaft

Fritz Blüml, Anton Reindl (nicht anwesend)

Bernd Lackner wurde mit der echt goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Nach einer kurzen Diskussion mit verschiedenen Redebeiträgen, schloss der 1. Vorsitzende die Jahreshauptversammlung.

Plattling, 27.02.2016

Rudolf Fisch
1. Vorsitzender

Mirjam Matschiner
Protokollführerin